

5 zu 3 Erfolg für Sportclub Kegler in Scherzheim

Frydrak und Hueber Matchwinner

REGENSBURG (odw@): Kegeln

In einem lange Zeit sehr spannenden Spiel behielten die Sportclub Keglern in Scherzheim /Helmlingen, dank der überragenden Leistungen von Ralph Hueber und Taras Frydrak, auch im ersten Auswärtsspiel der Saison ihre weiße Weste. Das SC Sextett wartete mit einer sehr unterschiedlichen Leistungspalette von 494 bis 628 auf. Dennoch lobte Trainer Max Pointinger am Ende den Mannschaftsgeist, da jeder sein Bestes gegeben habe. Jedes Drittel endete mit einem 1 zu 1. Im ersten Drittel lag der SC 25 Kegel vorn, die sich im zweiten Spielabschnitt auf sieben reduzierten. Das letzte Drittel stand unter dem Zeichen eines willen- und spielstarken Ralph Hueber, der mit abschließend 628 Kegel noch für einen passablen Kegelvorsprung sorgte.

Das erste Ausrufezeichen setzte Taras Frydrak bereits im Startduo, als er mit 4 zu 0 Sätzen gegen Reinhard Schütterle startete. Insbesondere im zweiten Spiel glänzte Frydrak mit 172 Kegel. Parallel musste Kristijan Silberhorn gegen Hermann Vollmer nach 1 zu 3 Sätzen und 536 zu 576 Kegel den Mannschaftspunkt abgeben. Im Mittelpaar zahlte Neuling Fabian Langer Lehrgeld und unterlag Wolfgang Bollak deutlich mit 1 zu 3 Sätzen und 494 zu 549 Kegel. Dagegen konterte Armin Forstner nervenstark seinen Kontrahenten Günter Teufel durch ein starkes Abräumspiel jeweils mit den letzten Schüben aus und kam in einem spannenden Duett am Ende zu einem 4 zu 0 nach Sätzen. 2 zu 2 nach Punkten und sieben Kegel Vorsprung für den SC lautete die Zwischenbilanz nach zwei Dritteln. Im ersten Spiel der Schlusspaarungen schien der SC auf die Verliererstraße zu geraten als Jürgen Pointinger mit 132 zu 142 und Ralph Hueber mit 154 zu 161 abgeben mussten. Da Pointinger in der Folge jeweils beim Räumen patzte und seinen Mannschaftspunkt an Knut Niedieck abgeben musste lag die Verantwortung allein auf den Schultern von Ralph Hueber. Der SC ler ließ sich auch durch den ersten Satzverlust nicht aus dem Konzept bringen und entnervte seinen Widerpart, Klaus Wagner, durch eine Klasseleistung. 150 zu 109, 148 zu 133 und tolle 174 zu 144 führten am Ende zur Tagesbestleistung von 628 gegen 547 Kegel. Mit 240 Kegel zeigte Hueber dabei eine überragendes Abräumspiel. So reduzierten die Trainer Pointinger und Dietmar Hueber den Erfolg auf die bestechende Form ihres Schlusspielers und des Starters Frydrak. Teammanager Forstner lobte im Gegenzug die Trainer, die bei der Aufstellung ein glückliches Händchen gezeigt hatten. (odw)

Männer 1. Bundesliga 120 Kugeln: Lorsch – Straubing 5:3; Peiting – Schwabsberg 6:2; Zwickau – Bamberg 3,5:4,5; Amberg – Fürth 8:0; Schweinfurt – Zerbst 0:8.

Tabelle:	1. RW Zerbst	4:0;
	2. Victoria Bamberg	4:0;
	3. BW Peiting	2:0;
	4. TSV Zwickau	2:2;

5. KC Schwabsberg	2:2;
6. Donauperle Straubing	2:2;
7. FEB Amberg	2:2;
8. Nibelungen Lorsch	2:2;
9. SV Leipzig	0:2;
10. ESV Schweinfurt	0:4;
11. Victoria Fürth	0:4.

Amberg – Fürth: J. Zeitler 1:0;624:589; R. Sattich 1:0; 600:573; P. Krieger 1:0; 608:541; A. Schwaiger 1:0; 633:567; W. Häckl 1:0; 564:529; B. Baumer 1:0;584:577. Mannschaftspunkte 6:0; Kegelergebnis 3613:3376; 2:0; Gesamt 8:0.

Männer 2. Bundesliga Süd: Niederstotzingen – Villingen 6:2; Neumarkt – Ravensburg 6,5:1,5; Unterharmersbach – Lonsee 7:1; Scherzheim – SC 3:5; Vilsingen – Schretzheim 2:6; Brackenheim – Königsbronn 3:5.

Tabelle:

1. BC Schretzheim	4:0;
2. SVH Königsbronn	4:0;
3. SC Regensburg	4:0;
4. TSV Niederstotzingen	4:0;
5. ASV Neumarkt	2:2;
6. ESV Villingen	2:2;
7. SKC Unterharmersbach	2:2;
8. EKC Lonsee	2:2;
9. SKV Brackenheim	0:4;
10. ESV Ravensburg	0:4;
11. SKC Scherzheim	0:4;
12. SKC Vilsingen	0:4.

SC in Scherzheim: K. Silberhorn MP 0:1; Satzpunkte 1:3; Kegel 536:576; T. Frydrak 1:0; 4:Ö0; 618:553; F. Langer 0:1; 1:3;494:549; A. Forstner 1:0; 4:0; 579:542; J. Pointinger 10:1; 1:3; 558:563; R. Hueber 1:0; 3:1; 626:547: Punkte 3:3; Gesamtkegel 3411:3330; MP 2:0; Gesamt MP 5:3.

Neumarkt - Ravensburg: J. Weinberger 1:0; 56:545; M. Hüller 1:0; 617:587; A. Bayer 1:0; 536:538; S. Drexler 0,5:0,5; 5454:545; M. Bayer 0:1; 529:563; J. Arnold 1:0; 536:508; Mannschaftspunkte 4,5:1,5; Gesamtergebnis 3339:3286 = 2:0 Punkte: Gesamt 6,5:1,5:

Statistik Sportclub:

Kristijan Silberhorn:116:141; 117:152; 146:140; 137:141; Gesamt 536:576; 0:1;
Taras Frydrak: 142:129; 172:153; 151:144; 153:127; Gesamt 618:553; 1:0;
Fabian Langer 118:141; 135:128; 125:143; 116:135; Gesamt 494:549; 0:1;
Armin Forstner 141:138; 153:148; 145:132; 140:124; Gesamt 579:543; 1:0;
Jürgen Pointinger 132:142; 141:146; 142:146; 143:129; Gesamt 558:563; 0:1;
Ralph Hueber 154:161; 150:109; 148:133; 174:144; Gesamt 628; 547; 1:0;
Gesamt: MP 3:3; Gesamtkegel 3411:3330; = 2:0 MP; Gesamtpunkte 5:3.

Männer 2. Bundesliga Nord: Lorsch II – Breitengüßbach 1:7; Partenstein - Hirschau 5:3; Hainstadt – Bamberg II 3:5; Mutterstadt – Liedolsheim 6:2; Karlstadt – Staffelstein 2:6.

Tabelle:	1. TSV Breitengüßbach	4:0;
	2. SKC Staffelstein	4:0;
	3. SG Partenstein/Rechtenbach	4:0;
	4. KV Mutterstadt	2:2;
	5. FAF Hirschau	2:2;
	6. KSC Hainstadt	2:2;
	7. Victoria Bamberg II	2:2;
	8. TSG Kaiserslautern	0:2;
	9. Nibelungen Lorsch	0:2;
	10. KV Liedolsheim	0:4;
	11. Bavaria Karlstadt	0:4.

Hirschau in Partenstein: M. Wehner 1:0; 574:567; P. Sreiber 0:1; 526:573; J. Hautmann 0:1; 580:568; J. Stepan 1:0; 585:566; M. Wagner 1:0; 552:551; G. Benaburger 0:1; 504:537; Punkte 3:3; Kegel Gesamt 3321:3362 = 0:2; Gesamt 3:5.

Männer Bundesliga Classic 200 Kugeln: Ohrdruf – Weida 5718:5768; GH Weiden- Mörslingen 5718:5494; Semper Berlin – Magdeburg 5287:5099; Geiseltal – Kleeblatt Berlin 6026:5854; Engelsdorf – Zeulenroda 5669:5227.

Tabelle:	1. Geiseltal Mücheln	4:0;
	2. GH Weida	4:0;
	3. KSV Engelsdorf	4:0;
	4. Kleeblatt Berlin	2:2;
	5. GH Spvgg Weiden	2:2;
	6. KSV Ohrdruf	2:2;
	7. Semper Berlin	2:2;
8. KTV Zeulenroda	0:4;	
	9. SKK Mörslingen	0:4;
10. Magdeburger SV	0:4.	

Weiden- Mörslingen: M. Schanderl 882:919; M. Ziegler 981:860; S. Heizer 938:899; T. Lobinger 918:891; S. Schmucker 1028:951; G. Erben 971:974; Gesamt 5718:5494.